

1. Datenfeld

Das Datenfeld enthält die Signatur eines Exemplars. Diese ist ggf. ergänzt um Erläuterungen / Kommentare zur Signatur. Zusätzlich kann ein Ausleihindikator angegeben werden.

Signatur:

Signatur eines Exemplars
oder
Angabe "Verbrauchsexemplare"

Das Feld 7100 wird samt Inhalt maschinell erzeugt, wenn für die Erfassung der Signatur das Interimsfeld 0701 verwendet wird.

Signatur eines Handbibliotheks-Exemplars:

Die Signatur hat die Form einer Standortsignatur der Pflichtexemplare. Wird das Pflichtexemplar als HB-Exemplar verwendet (die Position 3 des Selektionsschlüssels in Feld 7001 ist mit "p" besetzt), fungiert die Standortsignatur der Pflichtexemplare (Einheitssignatur oder Altsignatur der DNB-F oder DNB-L) als Signatur für das HB-Exemplar.

Angabe "Verbrauchsexemplar(e)":

Bei HB-Exemplaren der öffentlichen HB-Standorte (HLS, ZLS etc.) wird pro HB-Standort für jedes Exemplar ein eigener Exemplardatensatz angelegt. Bei Verbrauchsexemplaren – das sind HB-Exemplare der nicht-öffentlichen HB-Standorte, z.B. "HB/TA" – wird pro HB-Standort nur ein Exemplardatensatz angelegt, der in Feld 7100 die Angabe "Verbrauchsexemplare" enthält und in Feld 8000 nach dem Code für die Erwerbungsart die Angabe der Anzahl der Verbrauchsexemplare, wenn mehr als ein solches Exemplar vorhanden ist.

Ausleihindikator:

Im Rahmen der automatisierten Ausleihe kann ein Ausleihindikator auch ohne Angabe einer Signatur gesetzt werden, Liste der zulässigen Ausleihindikatoren s.u.

Wiederholbarkeit des Datenfelds:

Das Datenfeld ist wiederholbar. Weitere Signaturen in einem Exemplardatensatz werden bei Monografien in ein wiederholtes Feld geschrieben (7100, 7100...), bei Zeitschriften werden die einzelnen Signaturen durchnummeriert (7100, 7101...). In den Zeitschriften-Altdaten ist Feld 7100 wiederholt angegeben.

Je nach Sachverhalt können mehrere Signaturen pro Exemplardatensatz aufgeführt werden.

Bei Zeitschriften betrifft das z.B. fortlaufende Beilagen, die zu einer selbständigen Zeitschrift werden und damit eine eigene Signatur erhalten. In Feld 7100 steht dann immer die aktuelle Signatur.

Bei Monografien betrifft das bis 2010 z.B. CD-ROMs, die als Beilage zu einer Druckausgabe behandelt werden (und umgekehrt). Seit 2010 werden für Monografie und Beilage eine gemeinsame Signatur vergeben.

Link zur ZETA-Beschreibung:

<http://www.zeitschriftendatenbank.de/erschliessung/arbeitsunterlagen/zeta/7100-7109/>

2. Steuerzeichensyntax

- ohne Signatur
- ((...)) Erläuterungen/Kommentar zur Signatur
- @- Ausleihindikator

Es existieren weitere Unterfelder, die in DNB nicht besetzt werden.

3. Bezug zu den Satzarten

Signaturen sind in allen Satzarten zulässig außer bei Nicht-Bestand **c, **q* und bei Netzpublikationen O*.

4. Übersicht der Ausleihindikatoren

- a Dauerausstellung
- d Pflichtexemplar, zu dem ein Lesesaalexemplar existiert
- e Vermisst
- g gesperrt (Begründung wird in der Regel in 4801 eingetragen)
- h HB-Bestand vermisst
- i Image vorhanden (für H&H-Images und für LZA migrierte Tonträger)
- k wird verwendet für Exemplare, die trotz vorhandener Signatur im GG sind:
DMA, HB Frankfurt, DBSM
- z Reparatur/dauerhaft beschädigt

5. Beispiele

7100 HB 1993 A 0005

7100 Z 2012 B 2384 ((1.2012,31 -))

7101 DZb 17328 ((- 1.2012,30))

7100 Z 2013 CRB 136 @ i

7100 2005 A 79756

7100 2005 CRA 8502

7100 2013 A 49985 @ d